

Hierdurch bescheinige ich gern, daß der **echt meliorirte weiße Brust-Syrup** von **H. Leopold und Co. in Breslau** meiner Frau, welche an einem veralteten Husten und Brustschmerz leidet, sofort Linderung verschafft und bei fortgesetztem Gebrauch die wesentlichsten Dienste geleistet hat. Dieser Syrup verdient nach meiner Ueberzeugung vor allen anderen den Vorzug und verfehle nicht, Brustkranke besonders darauf aufmerksam zu machen.

Dresden, Frühlingsstraße Nr. 6.

Eugen von Bögd. 7

Dieser Syrup ist in Flaschen à **6, 11 und 20 Sgr.** nur allein echt zu haben bei  
**C. W. Künzelmänn in Dippoldiswalde.**

## Literarische Anzeige.

Bei **Carl Zehne** in **Dippoldiswalde** ist vorrätig zu haben:

**Dr. F. C. Petri's**

### Handbuch der Fremdwörter.

Von Neuem durchgearbeitet und tausendfältig bereichert

von

**Dr. Wilhelm Hoffmann.**

**Zwölfte (Jubel-) Auflage.**

Mit einer Stahlstich-Prämie: „Die Ueberfahrt am Schreckenstein.“

Dauerhaft gebunden: **2 Thlr. 10 Ngr.**

**Aromatische Kräuter-Seife**, à St. 5 Ngr.,  
**Kummerfeld'sche Seife**, an Stelle des Kummerfeld'schen Waschwassers und der sog. Schwefelseife, rühmlichst bekannt, à St. 5 Ngr.,

**Savon de Riz**, (Reismehlseife,) eine wahre Schönheitsseife, à St. 3 Ngr.,

**Erdnußölseife**, ein wohlthätiges und erfrischendes Waschmittel, à St. 3 Ngr.,

**Fein parfümirte Cocusseife**, à St. 1½ Ngr.,

**Feinstes ungarisches vegetabilisches Bartwachs** in blond, braun und schwarz, à St. 2½ Ngr.,

**Königs-Räucherpulver**, à Fl. 5 und 2½ Ngr.,

**Wiener Puzpulver** in Packeten zu 1 und 2 Ngr.,

**Rindsmarkpommade**, in Töpfen à 1 und 2 Ngr.,

**Süßmilch's Ricinusölpommade**, in Töpfen à 5 Ngr.,

empfehlen

**C. Gäbler** in **Altenberg.**

## Für Musiker.

**Violin- und Guittarren-Saiten, Saitenhalter, Wirbel, Stege, Nostrale, Klarinettenblättchen, Colophonium, linirtes und unlinirtes Notenpapier**, empfiehlt in guter Qualität  
**Carl Gäbler** in **Altenberg.**

## Zwei Ackergeräthe

und ein guter **Wirthschafts-Wagen** sind billig zu verkaufen im **Gasthose zu Schlottwitz.**

## Gute Speise-Kartoffeln

liegen zum Verkauf beim

**Bäckermstr. Zimmer** in **Geising.**

## Gute Speise-Kartoffeln

sind zu verkaufen im „**goldenen Strauß**“ in **Frauenstein.**

## Kartoffeln,

weiße Zwiebeln, sind zu verkaufen bei

verw. **Bäckermeister Günther,**  
**Schuhgasse.**

## Capital-Gesuch!

Auf ein Grundstück, welches gegen **3000 Thlr.** im Werth ist, werden **500 Thlr.** auf 1. Hypothek zu erborgen gesucht durch

**C. Preisler** in **Dippoldiswalde.**

## Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, **Böttcher** zu werden, kann sofort antreten bei

**Dippoldiswalde. W. Lofner,** Böttchermstr.

Am Sonnabend ist von **Wendischcarsdorf** bis **Niederpöbel** eine **Brieftasche**, in der sich eine Quittung über **50 Thlr.** befunden, verloren worden. Man bittet, dieselbe gegen **15 Ngr.** Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl. oder bei **Ernst Krumpelt** in **Niederpöbel.**

**Schwarzwasser** (österr. Schlesien), 10. April 1863.

Herrn **G. A. W. Mayer** in **Breslau.**

Ich habe den von Ihnen bereiteten **weißen Brust-Syrup** in meiner Praxis vielfach angewendet und denselben bei katarthalschen und Reiz-Zuständen der Respirationsorgane als den Hustenreiz milderndes, beruhigendes, die Secretion in den Schleimhäuten, sowie die Expectoratio beförderndes, zugleich wohlschmeckendes Präparat erprobt.

**Med. Dr. Joseph Lang,**

1. erzherzogl. Districts- und Eisenbahnarzt.

Recht ist der **G. A. W. Mayer'sche weiße Brust-Syrup** zu bekommen bei:

**Ludwig Billig** in **Dippoldiswalde.**

**Carl Gäbler** in **Altenberg.**

**C. A. Wagner** in **Glashütte.**